

TRITTSCHALLDÄMMMATTE

unter Estrich!



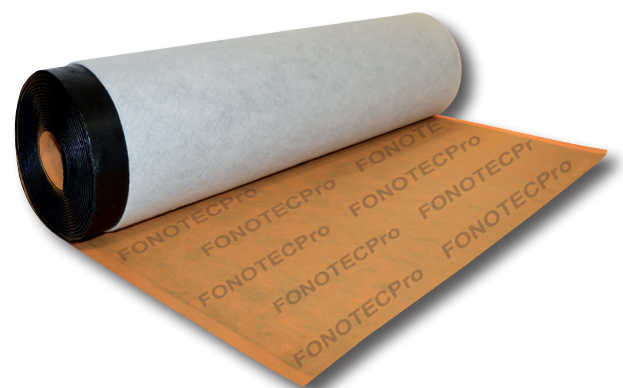
FONOTECPro Trittschalldämmung aus wärmegebundener, durch das Recycling von PET-Flaschen gewonnener Polyesterfaser, einseitig mit einem aus Elastomeren bestehendem Trägermaterial beschichtet.



FONOTECPro

Die Rollen weisen für eine bessere Verlegung einen 5 cm breiten seitlichen Überlappungsrand auf. FONOTECPro lässt sich leicht verarbeiten und setzt keine Schadstoffe frei. Das Material ist fäulnissicher und schimmelbeständig.

Artikel	Größe	Gewicht	Dicke	Roll/Pal.	UVP/M2
520010	1,05x10 m	2,55 kg/m ²	7,5 mm	15	



VORTEILE:

- Verbessertes Trittschallmaß ΔL_w : **34 dB**
- Niedrigere dynamische Steifigkeit s' **10 MN/m³**
- Höheres Flächengewicht **2,55 kg/m²**

SCHALLSCHUTZEIGENSCHAFTEN

BESCHREIBUNG	SYMBOL	ME	WERT	NORMENBEZUG	BEMERKUNGEN
Dynamische Steifigkeit	(s')	MN/m ³	10	UNI EN 29052-1	Zert. Nr. 095-09-acu DS
Resonanzfrequenz	(f_0)	Hz	36	UNI EN 29052-1	Zert. Nr. 095-09-acu DS
Strömungswiderstand		kPa*s/m ²	>100	UNI EN 29053	Zert. Nr. 1190.11UN0010/12
Bewertete Trittschallminderung	(ΔL_w)	dB	34	UNI EN 12354-2	Gewicht des Estrichs 115 kg/m ²

THERMISCHE EIGENSCHAFTEN

BESCHREIBUNG	SYMBOL	ME	WERT	NORMENBEZUG	BEMERKUNGEN
Wärmeleitfähigkeit	(λ)	W/mK	0,0431	UNI EN 12667:2002	Zert. Nr. 035-09-the TR
Wärmewiderstand	(R)	m²K/W	0,1647	UNI EN 12667:2002	Berechneter Wert
Wärmedurchgangszahl	(U)	W/m²K	6,0716	UNI EN 12667:2002	Berechneter Wert

giggo^{ck} 4.2024

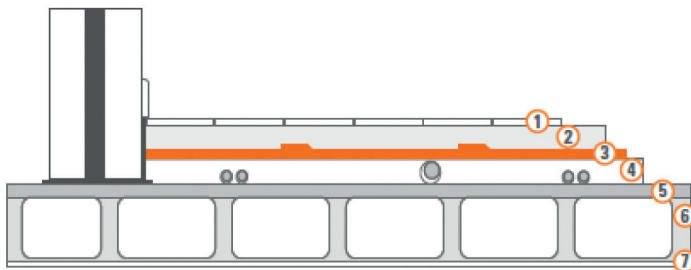
PHYSIKALISCH-MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN

BESCHREIBUNG	ME	WERT	TOLERANZEN
Dichte der Trägerschicht	kg/m³	1560	± 5 %
Dicke der Trägerschicht	mm	1,5	± 5 %
Dichte der Schallschutzfaser	kg/m³	30/50	± 5 %
Dicke der Schallschutzfaser	mm	6	± 10 %
Gesamtdicke	mm	7,5	± 5 %

BESCHREIBUNG	ME	TRÄGER	FASER	NORMENBEZUG
Prozentuale Bruchdehnung	%	Längs: > 2,5* Quer: > 2,5*		*EN 12311-1
Zugfestigkeit	N/5 cm	Längs: > 500* Quer: > 280*		*EN 12311-1
Wärmebeständigkeit	°C		Bis +120	
Kältebeständigkeit	°C		Bis -40	
Brandverhalten			1	DIN 4102

BESCHREIBUNG	SYMBOL	ME	WERT	NORMENBEZUG	BEMERKUNGEN
Zusammendrückbarkeit	(d _L)	mm	5,2	UNI EN 12431	Zert. Nr. 1190.11UN0050/12
Zusammendrückbarkeit	(d _F)	mm	4,6	UNI EN 12431	Zert. Nr. 1190.11UN0050/12
Zusammendrückbarkeit	(d _B)	mm	3,3	UNI EN 12431	Zert. Nr. 1190.11UN0050/12

ANWENDUNG

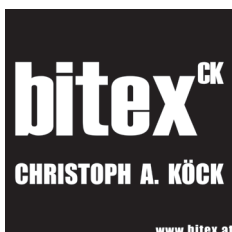


- ① Bodenbelag
- ② Estrichbett
- ③ **FONOTECPro**
- ④ Installationsebene-Ausgleichschüttung
- ⑤ Deckenverstärkung
- ⑥ Decke
- ⑦ Putz

VERARBEITUNGSHINWEISE:

- Alle Trennwände mit der Mauersperrbahn **FONOSTRIP** unten entkoppeln.
- Auf dem Ausgleichsestrich die Schalldämmmatte **FONOTECPro** anbringen, auf der gesamten Decke und so nahe wie möglich bis zu den Wänden. Die Verbindungsstellen zwischen den Matten durch Überlappung der Randstreifen der Rollen und Anbringung des Bands **FONOCELLRoll** verkleben.
- Den schwimmendem Estrich vollständig von den Trennwänden entkoppeln, indem der selbstklebende Randdämmstreifen **FONOCELLRoll** zwischen **FONOTECPro** und der Wand angebracht wird und alle Aufkantungungen vorgenommen werden.

IHR FACHHÄNDLER



A-6511 Zams - Maurenweg 15 - Tel.: +43 (0)5442 61178 - Mail: office@tecware.at - www.tecware.at